



Verkehrsplanung und Straßenrecht

Vollständige Barrierefreiheit im ÖPNV gemäß PBefG - Anforderungen, Planung und Umsetzung

Mittwoch, 14. Januar 2026 | online: 09:30 - 16:00 Uhr

Webinar-Nr.: WB266053

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Gesetzgeber hat 2013 mit der Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) der Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ein größeres Gewicht verliehen.

Der Nahverkehrsplan hat seitdem die Belange in ihrer Mobilität oder sensorisch eingeschränkter Menschen mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des ÖPNV eine "vollständige Barrierefreiheit" bis 2022 zu erreichen. Ausnahmen davon sind möglich, müssen aber benannt und begründet werden.

Was "vollständige Barrierefreiheit" ist und wie konkrete Ausnahmetatbestände aussehen können, definiert das PBefG allerdings nicht weiter. Zudem liegen die Zuständigkeiten für die verschiedenen Bereiche eines barrierefreien ÖPNV in unterschiedlicher Verantwortung und werden vom PBefG und dem Nahverkehrsplan als zentraler Planungsgrundlage nicht vollständig abgedeckt.

In unserem Praxis-Webinar haben Sie Gelegenheit, die rechtlichen, fachlichen und strategischen Grundlagen zur Planung und Umsetzung auf dem Weg zu einem vollständig barrierefreien ÖPNV (Haltestellen, Fahrzeuge und Fahrgastinformation) kennenzulernen und mit uns zu diskutieren:

- Welche gesetzlichen Verpflichtungen für welchen Zuständigkeitsbereich bestehen hinsichtlich eines vollständig barrierefreien ÖPNV?
- Welche Konsequenzen ergeben sich für die Planung und Vergabe von ÖPNV-Leistungen?
- Welche funktionalen Anforderungen bestehen aus Nutzersicht, wie können diese erfüllt werden und wo liegen die Grenzen eines barrierefreien ÖPNV?
- Welche fachgesetzlichen und normativen Vorgaben (Standards) gibt es und welche Lösungen haben sich in der Praxis bewährt?
- Wie sieht ein zielführendes Konzept aus: Welche Schritte sind durchzuführen, welche Kriterien helfen bei der Prioritätensetzung und welche Ausnahmen sind zulässig und sinnvoll begründbar?

Ihre Dozierenden

Dr.-Ing. Dirk Boenke

Bereichsleiter "Verkehr & Umwelt" bei der STUVA e. V., Köln (Studiengesell-schaft für Tunnel und Verkehrsanlagen); Mitglied u. a. im Arbeitskreis "Barrierefreie Verkehrsanlagen" der FGSV; im DIN-Ausschuss "Barrierefreies Bauen" (DIN 18040); Mit-Autor u. a. der Bücher "Barrierefreier ÖPNV in Deutschland".

Dipl.-Ing. Volker Eichmann

Raumplaner, seit 2008 Mitarbeiter in der vom Land Berlin beauftragten, von KCW und dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg getragenen Arbeitsgemeinschaft Center Nahverkehr Berlin (CNB), u. a. zuständig für Aufstellung und Bearbeitung der Berliner Nahverkehrspläne, Abstimmung der ÖPNV-Angebotsplanung sowie Barrierefreiheit.

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Termin

Mittwoch, 14. Januar 2026

Beginn: 09:30 Uhr Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

340,- € für Mitglieder 410,- € für Nichtmitglieder

Weiterer Termin

30.06./01.07.2026 | **online** Webinar-Nr.: **WB266052**

Dieses Webinar richtet sich an

Akteure im Bereich des Öffentlichen Personennahverkehrs, der Kommunalverwaltung und Politik, die mit der Planung und Umsetzung eines barrierefreien ÖPNV befasst oder thematisch interessiert sind.

Programmablauf

Vollständige Barrierefreiheit im ÖPNV gemäß PBefG -Anforderungen, Planung und Umsetzung

Definitionen und Anforderungen

- Schritte auf dem Weg für die Definition eines vollständig barrierefreien ÖPNV
- Festlegung der Zielgruppe und der funktionalen Anforderungen
- Grundprinzipien eines vollständig barrierefreien ÖPNV

Rechtlicher Rahmen und Planungsprozess

- Von der UN-Behindertenrechtskonvention bis zum PBefG der rechtliche Rahmen für vollständige Barrierefreiheit im ÖPNV
- Was ist bei der Vergabe von Verkehrsleistungen zu beachten?
- Was ändert sich bei der Aufstellung von Nahverkehrsplänen?
- Bestandsanalyse, wesentliche Standards, Setzung von Prioritäten
- Ausnahmen:
 - Lösen von Zielkonflikten lösen und stichhaltige Begründungen
- Beteiligung von Akteuren was ist wichtig, welche Vorgehensweisen haben sich bewährt? Welche Risiken gibt es und wie lassen sie sich vermeiden?
- Das Problem der geteilten Zuständigkeiten Umsetzung im Spannungsfeld von Aufgabenträgern, Verkehrsunternehmen und Straßenbaulastträgern

Barrierefreier ÖPNV in der Praxis

- Normen und Regelwerke: Was sind allgemein anerkannte Regeln der Technik und wie verpflichtend sind sie anzuwenden?
- Welche konkreten Auswirkungen haben die Anforderungen der Zielgruppe in der praktischen Umsetzung?
- Lösungsansätze für Haltestellen, Fahrzeuge, Fahrgastinformation und Betrieb im Kontext eines vollständig barrierefreien ÖPNV?
- Strategien für eine erfolgreiche Umsetzung

>> ALLE INFOS & ANMELDUNG

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause 12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen 14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause

Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Die Anerkennung als Pflichtfortbildung wird bei der Architektenkammer Nordrhein Westfalen und der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein Westfalen beantragt.

Weitere Informationen zu Pflichtfortbildungen und Hinweise zu Anerkennung finden Sie hier:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen



WEBINARE - Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

Meeting Passwort: **Fortbildung!** Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens <u>einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink</u>. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de